PRÄAMBEL

AUFGRUND DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13. AUGUST 1984 (GV. NW. S. 475 / SGV. NW 2023), DER §§ 2 UND 9 DES BAUGESETZBUCHES (BAU GB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08. DEZEMBER 1986 (BGBL I S. 2253) IN VERBINDUNG MIT DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAU NVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. SEPTEMBER 1977 (BGBL I S. 1763), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 19. DEZEMBER 1986 (BGBL. I S. 2665) [redacted] HAT DER RAT DER STADT BAD BERLEBURG AM 30.01.1989 DIE PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN DIESES BEBAUUNGSPLANES GEMÄSS § 10 BAU GB [redacted] ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

A. FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 ABS. 1 UND ABS. 7 BAU GB

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS (2. ÄNDERUNG) GEM § 9 ABS. 7 BAU GB

VERKEHRSFLÄCHE GEM. § 9 ABS 1 NR. 11 BAU G B

P — ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE GEM. § 9 ABS. 1 NR. 11 BAU GB

UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN GEM. § 9 ABS. 1 NR. 25 A [redacted]

STANDORTE FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN GEM. § 9 ABS.1 NR. 25 A [redacted]

B. SONSTIGE DARSTELLUNGEN (KEINE FESTSETZUNGEN)

2 — NUMERIERTE STELLPLÄTZE DIE DEN ENTSPRECHENDEN BEBAUBAREN FLÄCHEN AUSSERHALB DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES ANGEHÖREN

GRENZEN DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS (1. ÄNDERUNG, NEUFASSUNG)